

Verein christlicher Kinder- und Jugendlager Rumänien

Teenranch Rumänien

Summerhaldenstr. 71, 8427 Freienstein Tel 044 865 13 96 - Email: info@teenranch.ch - PC 87-118083-1

16.November 2016



„Wenn nicht der Herr das Haus baut,
dann bauen umsonst, die daran bauen.“

Liebe Freunde der *Teenranch Rumänien*,

Mit diesem Vers aus Psalm 127 hat unser Lagerleiter Jonut Lerca zusammengefasst, was ihn bewegt, wenn er auf die diesjährige Lagersaison in der Teenranch zurückschaut. **9 Lager mit ca. 350**

Kindern und Jugendlichen wurden während dem Sommer in Lespa durchgeführt. Darunter zwei Lager von öffentlichen Schulen, Lager mit Studenten, Zigeunerkinder und erstmals ein internationales Lager mit Jugendlichen aus der Republik Moldavien.

Dabei freut es uns besonders, dass von Jahr zu Jahr mehr Teenranch-Lager durchgeführt werden können. In diesen Wochen gestaltet das Team der Teenranch das ganze Programm. Sogar die öffentlichen Schulen nehmen das gerne in Anspruch. Es ist eine grosse Freude für das Team, wenn sie die Kinder auf diese Art begleiten dürfen statt einfach die Infrastruktur und das Essen für sie bereit zu halten. Offensichtlich spricht es sich herum, dass unser Team guter Arbeit leistet...

In diesem Sommer hatte ich die Gelegenheit selber wieder einmal die Teenranch während der Lagersaison zu besuchen. Zusammen mit Thomas Alder und einer Gruppe junger Erwachsener unterstützten wird das Team mit einem Arbeitseinsatz. Es war bemerkenswert, wie die Zeit auf der Teenranch unsere Gruppe formte und zusammenschweisste. Was ich in den letzten Jahren immer wieder in den Interviews mit Volontären und Aussprüchen von Lagerteilnehmern in den Rundbriefen festhielt erlebte ich in diesem Jahr selber: **Die Teenranch ist ein besonderer, friedlicher und gesegneter Ort!**



Kaum auf dem Platz, fühlten sich alle wohl und waren begeistert von der Atmosphäre, den Begegnungen mit dem Team und den Möglichkeiten, welche das Lagergelände bietet. Es waren ganz unterschiedliche junge Menschen dabei, aber alle wurden von der Herzlichkeit der Rumänen überwältigt, fanden neue Freunde und setzten ihre Fähigkeiten mit Freude für die Teenranch ein. Ob beim Jäten auf den Kiesplätzen, Anstreichen der Zäune oder Roden von Gebüsch und Brennnesseln - alles wurde engagiert in Angriff genommen. Die Teenranch - oder wohl eher der spürbare Geist Gottes - brachte in allen das Beste zum Vorschein. Ein

Höhepunkt war, als wir den Rumänen ein rumänisches Lied beibrachten, dass wir vor vielen Jahren hier gelernt hatten und es dann mit Begeisterung zusammen sangen: „*Wie wunderbar ist es, dass wir zur Familie unseres Herrn Jesus Christus gehören. Wir sind eine echte Familie, einig und tief geliebt – die Familie von Jesus*“. Wir hatten wunderbare Tage und nahmen etwas davon wahr, wieso die Teenranch für so viele rumänischen Kinder und Volontäre ein ganz wertvoller Ort ist.



Es war besonders wertvoll, dass Thomas und ich auch Zeit mit dem Leiterteam der Teenranch verbringen konnten. Wir diskutierten über die Vision und die Organisation der Teenranch, beteten, sangen, assen und lachten miteinander und konnten dem Team unsere Dankbarkeit für ihre gute Arbeit zum Ausdruck bringen.



Das **Leben auf der Teenranch** ist für die **Team-Familien** auf der einen Seite wunderschön. Jedesmal, wenn sie in der lärmigen und geschäftigen Stadt sind, freuen sie sich wieder auf die ruhige Oase in den Karpaten, in der sie zuhause sein dürfen. Aber sie sind auch weit entfernt von Familie und Freunden. Es fehlt ihnen deren Unterstützung und ausserhalb der Lagersaison auch Gemeinschaft über das Team hinaus. Umso mehr freuen sie sich ab den vielen Volontären, die jedes Jahr auf der Teenranch mitarbeiten. Diese wertvollen Kontakte wollen sie sorgfältig pflegen. Anfangs Dezember wird das Team darum zum zweiten Mal ein Schulungsweekend für Volontäre durchführen.

Antje und Mathias Kienast:

Was hat euch am besten gefallen an der Teenranch?

Antje: Das Reiten hat mir besonders gefallen. Es hat auch so viele coole Spielmöglichkeiten wie Fussball, Volleyball und das Trampolin. Die Leute waren sehr nett und das Essen super!

Mathias: Die Zimmer waren sehr schön. Besonders der Raum mit dem Pingpongisch und dem Billard

Wenn ihr an die Zeit zurückdenkt. An was erinnert ihr euch gerne?

Mathias: Ans Arbeiten. Ich habe mit anderen einen Wald unter dem Haus gerodet. Es hat Spass gemacht, mit der Säge zu hantieren und zu sehen, wie wir schnell vorwärts kamen. Und das Fussballspiel mit den Rumänen – auch wenn der Rasen nicht ganz so gut war wie bei uns.

Antje: Ich erinnere mich besonders gerne an die Pferde. Auch der Ausflug in ein kleines Restaurant in Lepsa und zum Kloster hat mir gefallen.



Was ist euch an den Menschen auf der Teenranch aufgefallen?

Mathias: Sie waren sehr offen und immer fröhlich. Sie lachten viel.

Antje: Man hat sie einfach ins Herz geschlossen.



In diesem Jahr ist **unser lokales Leitungsteam** erfreulicherweise angewachsen. Zu den Gesamtleitern **Jonut und Nicoletta** und dem Hauswartpaar **Nelu und Nela** stiessen **Cesar und Madalina mit ihrem Sohn Daniel**. Sie sind eine grosse Unterstützung – aber sie brauchen auch Platz zum Wohnen. Darum

wurde schon im Frühling der **Bau einer weiteren Wohnung** über der Garage in Angriff genommen. **Gleichzeitig müssen die sanitären Anlagen dringend erneuert werden.** Wir brauchen mehr und bessere Toiletten und Duschen. Diese Ausgaben sind für unseren Verein eine grosse Herausforderung. Für dieses Projekt benötigen wir Fr. 25'000.

Doch die Finanzen sind nur das eine: Im Moment sind die **Arbeiten durch eine fehlende Baubewilligung blockiert.** Bitte betet (immer wieder) für Gunst bei der rumänischen Behörde, damit wir die nötigen Bewilligungen erhalten.

Herzlichen Dank für alle Unterstützung. Auch kleine Spenden können Grosses bewirken! Spenden an unseren Verein sind in den meisten Kantonen steuerabzugsberechtigt.



Voranzeige zum Merken:

2. April 2017: Gottesdienst mit Brunch zum 25-Jahr Jubiläum Teenranch Rumänien.
10.00 Uhr Reformierte Kirche Rorbas.

Mit herzlichen Grüssen, für den Vorstand

Samuel Kienast

Pfr. Samuel Kienast-Bayer

